

Fortbildung

14.09.2022

Präventionsschulung in Berlin gemäß Spielhallengesetz Berlin

Gemäß § 2 Absatz 3 Nr. 4 SpielhG Bln (Betreiber) bzw. gemäß § 6 Abs. 3 SpielhG Bln (Aufsichtspersonal)

- Grundlagenwissen für Spielhallenbesitzer, Spielhallenmitarbeiter, Glücksspieleinrichtungen
- Gesetzliche Vorschriften zu Verfahrensstandards und Maßnahmen des Jugend- und Spielerschutzes in Spielhallen
- Abhängigkeitserkrankungen und ihre Entstehung, Entwicklung einer Glücksspielsucht
- Erkennungsmerkmale problematischen und pathologischen Glücksspielverhaltens
- Folgen einer Glücksspielsucht für Betroffene und deren Angehörige
- Vermittlung von Handlungskompetenzen, Ansprache auffälliger Spieler, Verhalten in kritischen Situationen
- Hilfsmöglichkeiten für Betroffene und deren Angehörige

Teilnahmegebühr

Seminarkosten

Ein Einzelschulungsplatz kostet 261,80 EUR inkl. MwSt. (220,00 EUR netto) pro Person.

Der Preis beinhaltet alle Kosten für den Dozenten und Schulungsmaterialien. Wir sorgen für Getränke und einen Imbiss während der Veranstaltung.

Unsere Stornierungsfristen:

- Stornierung bis zwei Wochen vor dem Seminartermin - kostenlos
- Stornierung ab zwei Wochen vor dem Termin - 100 % der gebuchten Leistungen

Zielgruppe:

Spielhallenbetreiber, Spielhallenmitarbeiter, Glücksspieleinrichtungen

Termin:

14.09.2022

Kosten:

261,80 EUR inkl. MwSt. (220,00 EUR netto) pro Person

Veranstaltungsort:

Präventionsschulungen für Glücksspielanbieter
Große Hamburger Straße 18
10115 Berlin-Mitte

Referent(inn)en:

Philipp Hambach (Staatlich anerkannter Sozialarbeiter (B.A.), Master of Arts
Sozialmanagement, Zertifizierter Psychosozialer Berater/Counsellor)

Ansprechpartner:

Andrea Rindsfüßer (spielerschutz@caritas-berlin.de, (030) 666 33 -416/-417)

Veranstalter:

Präventionsschulungen für Glücksspielanbieter Caritasverband für das Erzbistum
Berlin e. V.